

www.kommunale-initiative.de

**Die demokratische Alternative im Stadtrat Aschaffenburg – Unbequem aus Verantwortung!*

KI*

Kommunale Initiative

Johannes Büttner

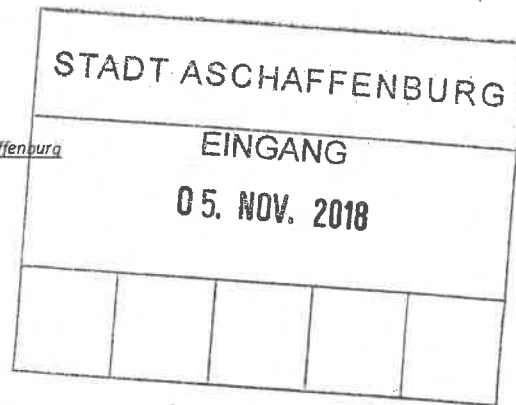
Stadtrat der Kommunalen Initiative (KI)

Bergstraße 6
63743 Aschaffenburg
Tel/Fax: 06021/980251
Mobilitel:
0170-3333722
johannes.buettner
@kommunale-initiative.de

KI* – c/o Johannes Büttner, Bergstraße 6, 63743 Aschaffenburg

An den Oberbürgermeister
Klaus Herzog
(per mail)

den Medien zur Kenntnis



5. November 2018

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister. Sie erhalten hiermit die Zusatz-Anträge der KI zu TOP 9 Einführung des kostenlosen Nahverkehrs für das Plenum am 5. November 2018 mit der Bitte um Behandlung.

(Wir fordern ebenfalls Behandlung dieser Anträge in Einzelabstimmung analog des Antrages der SPD vom 5.11.2018, 12:39 Uhr per Mail)

(ehemals Antrag Nr. 4 HH 2015, Nr. 1 HH 2014, ähnlich 2011, 2010, 2009)

Mittel für Zuschuss Park&Ride-Ringbuslinie:

Bereitstellung von Mitteln für einen Zuschuss an die Stadtwerke zur Einführung einer Ringbuslinie die als Park und Ride Angebot vom Volksfestplatz die Innenstadt umrundet, die City-Galerie andient und zum Ausgangspunkt zurückkehrt. (Näheres regelt ein Stadtratsbeschluss: z.B. Die Busbenutzung soll kostenfrei sein, probeweise soll diese Linie bis Jahresende **Werktags** während der Arbeitszeiten bis 20:30 Uhr ab dem 1. September 2015 angeboten werden. Eine Beteiligung des Einzelhandels an den Kosten ist anzustreben.)

(ehemals Antrag 7. HH 2018, HH 2017)

Einführung des 1-Euro-Ticket

Bereitstellung von Mitteln für einen Zuschuss an die Stadtwerke zur Einführung des 1-Euro- Tickets für Erwachsene und 0,50 Euro Ticket für Kinder und Jugendliche für einfache Fahrten im Stadtgebiet.

Deckungsvorschlag: Rücklagenentnahme Stadt, Rücklagenzuführung der AVG

(ehemals Antrag 7. HH 2018, HH 2017)

Einführung von Sammelbuslinien

Die Einführung Nachtbus Freitags und Samstags sowie das Busangebot Sonntagvormittags als Sammelbuslinien wird analog des Nahverkehrsplans

info@kommunale-initiative.de

Bankverbindung:
Sparkasse Aschaffenburg
IBAN:
DE67795500 0000
05178801
BIC:
BYLADEM1ASA

www.kommunale-initiative.de

**Die demokratische
Wählerinitiative im
Stadtrat Aschaffenburg*

*Mitglied bei attac und
Mehr Demokratie e.V.*

geprüft. Ebenfalls die Anbindung des Klinikums mit Nacht- und Wochenendanbindung.
Deckungsvorschlag: Rücklagenentnahme Stadt, Rücklagenzuführung der AVG

(ehemals Antrag Nr. 2 HH 2014, HH 2013)

Zuschuss Stadtwerke zur probeweisen Einführung eines Nachtschwärmerbusses in diejenigen Stadtteile, die von einer Nachtanbindung durch überregionale Buslinien abgeschnitten sind. Haushaltsansatz 50.000 Euro

Das sind insbesondere die Stadtteile bei denen die Andienungszeit ab Hbf bereits um 21:25 Uhr endet. Dies betrifft die Linien nach Schweinheim Zentrum und Schweinheim-Süd, Gailbach, Damm-West und Strietwald sowie Leider-Mitte. Alle anderen Stadtteile wie z.B. Oberrau, Nilheim, Damm-Ost, Aschaffenburg-Ost/Würzburger Str. oder Aschaffenburg-West bis Mainaschaff werden über überregionale Buslinien oder die Bahn z.T. bis 0:30 Nachts angedient. Die Benachteiligung der erstgenannten Stadtteile und ihrer Bewohner ist nicht länger hinzunehmen. Das Anrufsammeltaxi ist kein Ersatz für einen fahrplanmäßigen Busverkehr.

Deckungsvorschlag: Rücklagenentnahme Stadt, Rücklagenzuführung der AVG

(ehemals Antrag 4. Haushalt 2018, HH 2017)

Freie Fahrt für alle Aschaffener Schülerinnen und Schüler

Wir beantragen die Übernahme der Kosten für den ÖPNV für alle Schülerinnen und Schüler aus Aschaffenburg, die nicht unter die Schulwegfreiheit fallen. Deckungsvorschlag: Rücklagenentnahme Stadt bzw. Schulen (Stand 18 Millionen Euro).

Begründung: Die bisherige Regelung ist unüberschaubar und kompliziert. Sie begrenzt die Übernahme der Kosten für den öffentlichen Nahverkehr auf Schüler, deren Schulweg länger als zwei bzw. drei Kilometer ist.

Von der Übernahme der Kosten ausgenommen sind bisher insbesondere Schülerinnen und Schüler der:

- Gymnasiasten der Oberstufe,
- Berufsfachschüler und Wirtschaftsschüler ab Jahrgangsstufe 11,
- Fachoberschüler,
- Berufsoberschüler und
- Teilzeit-Berufsschüler.

Die Bildung für unsere Schüler muss Priorität haben und dazu gehört Mobilität. Die KI fordert seit langem den fahrscheinlosen Nahverkehr für alle. Als ersten Schritt muss Aschaffenburg hier den fahrscheinlosen Nahverkehr für alle Aschaffener Schüler und Auszubildende schaffen. (...)

Freie Fahrt für Aschaffener Schüler entlastet in vielen Bereichen.

Johannes Büttner
KI-Stadtrat